

7.3.95

Platons Höhlenwand
Glasscheibe nach Ausserhalb
auch blind berührbar

ein blinder Seher
mal gewesen Zuschauer
alter Kater Blick

zu nah getreten
das zu nahe Getreten
verwandelt eben

Holländer fliegend
der singt bleiben will immer
auf der Wanderschaft

in Gethsemane
Geplauder wär' lustiger
als rum steh'n grübeln

und Narziss schlief nicht
wo Teiche in der Nähe
von Echo verfolgt

Heiligkeit ersäuft
lebendiges Nachäffen
nicht dürfen der Grund

Gleichgültigkeit wo
im Enden von Gründen hin
etwas Neues wächst

Hammerschlag Wirkung
ein Klirren Erwachen Traum
die Welt in Liebe

ohne musterndes
Muster der tödliche Schlaf
im Traum entkommen

Orte unbekannt
kennen da kommt immer gleich
Dortiges hinzu

was soll die Klarheit
Nebel trägt Fragen länger
mit kleinen Tröpfchen

Wirrnis geborgen
Vögel im Sand die Köpfe
noch nicht verloren

die Mondsichel schräg
gehalten am Himmel hoch
durchschnitten die Nacht

unter Laubhaufen
Schlangen winterlahm kein Biss
erschrecken aber

eine Beschreibung
eine Gefahr des Sommers
liegt plötzlich nahe

nicht mehr spitzfindig
wenn die Angst die Ahnung trifft
werde der Tod jetzt

ohnmächtig kreisen
Gedanken ohne Körnchen
Wahrheit die schreitet

Wahrheit in der Nacht
so dunkel Tags besehen
oft wenig heller

Weniges kann schon
dies fehlerfrei wiederholt
des Fortschritts Sitte

bisschen genauer
die Schritte zum Abgrund hin
und im Sprunge erst

der Sprung zum Fluge
unweigerlich Einerlei
die Reise ins Neu

an Altem vorbei
vorbei vertraut bis plötzlich
ein Feuer lodert

Flamme des Abschieds
Hineinsprung in die Maske
Verbrennen ansteht

eine Metapher
soll sie doch eine Wahrheit
lügt im Verlöschen

solange ein Brand
genährt die Illusion
im Verlöschen Trost

und schliesslich der Sinn
im Delirium erprobt
umkreist das Feuer

die Flamme umkreist
das Holz leuchtet als ob Ja
ein Lebendes ist

8.3.95

davon geflogen
in welche Kunstfertigkeit
nie mehr gelandet

die Lebensträume
irgendwo wohnen essen
und so weiter und ...

staunend erleben
aufgewacht in Tatsachen
wissen wie es ist

oder wissen wie
es nicht hätte sein sollen
die Suche danach

es sollte oder
wollte einerlei Lachen
will dabei bestimmt

ins stille Lachen
eines See Spiegelscherbe
die beim Gelächter

ihr Bild betrachtet
Zwischenräumen entsprungen
Kanten beim Vergleich

genau hinsehen
wie ein Problem verschwindet
es zu passen scheint

betaute Netze
im Morgenlicht frisch glitzern
Beute neuer Tag

dem Verrückten nach
stille Ruhe der Vernunft
neckt jäh ein Faden

Schicksal Fantasie
Bild Punkte verbindet grad
wie zwei im Gespräch

Wende Bewusstsein
Sichtweise von der Seite
gezeichnet Membran

ein Bild zu Bett geht
der Traum dem Schlaf zielsicher
warme Decke wirft

so warm es genügt
Kette der Worte Leben
vom Schmerz befreien

Schmerz darin besteht
getrennt zu sein die Tasse
vom Kanneninhalte

was fragt eigentlich
die Bedeutung den Inhalt
Tautropfen funkeln

abperlen vom Blatt
bei Wind in der Frühe rot
tiefrot ein Schimmer

Offenheit der Wut
bereitet Wort übersetzt
zu Gesprächsbeginn

angeblich ein Tag
ein Morgen Bedrohung nicht
heute erst Beweis

und die Nacht verschwand
in Unterschieden zum Tag
klare Resonanz

es bestimmen da
mildere Gegensätze
Punkt Kompromiss Ton

tiefere Töne
Hauch bewirkt unbedroht
aller Zartestes

Hunger und Liebe
bedeuten das Sattwerden
so vieler Leute

die Freude der Nacht
gesättigt aus der Beute
der Tag bringen wird

Theorie Gabe
zusehends sitzen bleiben
im göttlichen Spiel

vom Mythengeflecht
beim Erzählen Richtigem
Art und Weise Wahl

wie ein Feuer wärmt
getragen von der Wahrheit
die Jahrtausende

die Baumerfahrung
es gibt etwas besteht Nichts
ein Fest die Flamme

Gemälde und zieht
das Auge Stärkstem Freundschaft
meine Mächtigkeit

wirken das Wunder
über meine Gunst hinzu
gesellt sich deine

gemeinsame Sicht
im gleichen Blickwinkel sehn
die Dinge uns an

Gleichem begegnen
offene Bereitschaft ist
zugespitzt die Lust

Formen begegnen
eine Schnelligkeit fesseln
verzweifeln und Trost

vertröstet werden
weniger schneller langsam
Gleichgewicht Rätsel

Harmonie fassbar
irgendwo auch wo nichts mehr
scheint Griff zu bieten

gegriffen sein hin
Angebot letzter Stunde
die Entzifferung

wenn das Ende jetzt
von allen die beteiligt
gesprochen Stille

den Tausch besiegeln
der ewig sein Zeichen setzt
für sein Gelingen

zum Anfang werden
mit einem Wort ein Buch begann
davon zu sprechen

Lichterkettentrück
Haufen Spiralen und so
Sternenwanderung

Wunder begreiflich
machen will Bild und Begriff
ein Körpergefühl

in geklebter Art
schmerzgebrochen Verknüpfung
Schicksal Erkenntnis

zur Befreiung führt
besser geklebt Witz Logik
grosse Bedeutung

wenn der Hintern lacht
nach letztem Mal geschlossen
neuer Purzelbaum

in der Tiefe ruht
die Ankunft die Gewollte
die weniger schläft
10.3.95

kaum korrigierbar
wenn es bricht im ganz Weichen
die Richtung schliesslich

der Leiterwagen
meiner Kindheit Abruptem
zu viel ausgesetzt

viel zu viel wacher
als mögliche Bedrohung
hätte sein müssen

wer fragt nach dem Grund
der Eile wenn der Hunger
fortgegangen ist

Schrecken als Nahrung
macht vergessen den Hunger
Futtersuche kaum

nährt sich vom Selbsthass
ausgesetzt allem auch dem
selbstgerecht verspeist

Schutzgeister fressen
besonders wenn's Kinder sind
zum Nachtisch Eltern

Kennzeichen von Wahn
Kleben an Realien
mit Kindern gratis

liebe und Wahrheit
lassen keinen verkommen
niemand bleibt namenlos

alles verliert sich
erwähnt wird's in Geschichten
sogar ein End' hat's
11.3.95

und was ist dieses
das mich an dich zieht Süsse
braucht Bestätigung

12.3.95

wie der Morgensee
wind los daliegt die Farben
bunt wie sie wollen

13.3.95

tränenndes Weinland
grosses an Tun ausgepresst
Tropfen für Tropfen

Duft gewölbeschwer
zltronenfarben Wandschein
bei einem Gefühl

der Leere Last Schuld
tief im Bauch zum Verdauen
Früchte des Zorn

im Stillungsgrund Nichts
als Erwartung von Süsse
ohne Nein ein Ja

Einmaligkeit Ich
bin gemeint auch tatsächlich
Gemeintes von mir

unbeachtlich Schmerz
nicht ganz nahe sein dem Glück
eins mit Sinn im Sinn

Sinnlichkeitswurzel
habe wenigstens bisschen
so gut ich konnte

kastaniengross
gefurchtes wie die Walnuss
unter der Schale

wässrigem Ei Fang
Gefäss zum zur Reife Wuchs
eines Baums schliesslich

Gestalt der Freundschaft
Bündnisse dem Winde zu
Rinde virtuell

wachsen über sich
hinaus in die Weite wo
du dein Herkommen

was meine Sehnsucht
finden könnte als Ort wo
sie enden könnte

Realitäten
Tatsächlichkeit nah Gefühl
Melodie Musik

den mein Gesang wählt
den Weg vor meinem Schicksal
spricht Erlittenes

ohne verharren
im Neuen springen bisschen
anders freudiger

und schon habe ich
die List der Freude erhascht
Zipfel der Pfeife

die ich bin geraucht
wenn meine Feinde versöhnt
mich selbst gefunden

fange die Töne
die dich ausmachen Gehör
Hintersinnigem

wie ein simpler Film
über das Immer Gleiche
Thema raus und rein

die Querverbindung
Kultur Industrie Umwelt
Recht zum 9rünen Punkt

auf jeder Packung
wofür Bäume gefielen
Opfer des Inhalts

immer das Gleiche
nur flüchtig vorübergeht
alle Gedanken

im Unheimlichen
entwöhnt Nägelgekaue
an sich selbst herum

Symptomerklärung
eines Sachverhalts ist
begreiflich machen

Geschwindigkeiten
Bedeutungen wechseln schnell
Ebenen herab

im Verstanden hin
zum guten Ende gebracht
klar die Differenz

wie das Erbarmen
zu dem Erbärmlichen sich
fühlend dazu stellt

zu der Frage wie
etwas zu ziehen wäre
die Nähe heran

zum totalen Akt
die Mitte des Augenblicks
wohnt jetzt gerade

wo reibt dein Finger
jenen Gedanken entlang
nah in die Zukunft

an deinen Lippen
reiben sich bunt die Farbe
die aufgemalt spricht

die Lust wenn Schmerz geht
verschwindet mit diesem nicht
ganz im Gegenteil

die Toten lieben
wollen Gelingen Leben
möglichst möglich sein

ohne Abstriche
was in der Herkunft mitkam
verstanden sein will

die Ungeheuer
die mit dem Licht der Vernunft
die Welt betreten

die Maschinenkunst
der Wiederholung Kiste
aus Platons Keller

aus Höhlen Weisheit
wo Dünste Wolken bilden
im Kopfe stinken

Kellergedanken
Assel würdig monogam
Treue lebenslang

Tauschverdrehungen
Sakramenten Heuchelei
das Wort zum Sonntag

von höherem Ernst
gesprochen im Kellerloch
mit schönen Fenstern

wie Fernsehwerbung
schön die Menschen der Wahren
Welt im Wohnzimmer

Bilder nachäffen
bei einem Affen lustig
bei Menschen fromm

dem doppelt Lernen
deutero fürs Gattungswohl
das Grüssen was kommt

dem Brechen hinzu
ein Vertrag der Neuanfang
der Frieden mit sich

das Ende der Satz
Blut fangen Meister darin
die Badewanne

der innere Sog
der unendlicher Drehung
Kreis Komplexität

in geschlossenen
Systemen trifft die Mitte
nur die Poesie

Kleben von Wunden
gattungsmässig geschlagen
mit der Keilerkraft

und töten den Tod
zuschlagen damit Gras wächst
und wo auch immer

sind durchgegangen
eingedrungen die Stoffe
bleiben beliebig

des Rätsels Lösung
Gestalt des Blühens sowie
das Wurzeltreiben

Himmelsrichtungen
nach deren Zahl vier der Wind
immer drehen kann

und die Gründe auch
wie der Regen von oben
immer kommen kann

und Zeiten kommen
bestimmt können Gestalten
worin ich wohne

das Ende der Zeit
zu mir kommt ich nicht mehr
dabei sein werde